

Mensch, Tier und Natur sind eine untrennbare Einheit. Der Mensch ist nicht das Maß aller Dinge.

Diese Erkenntnis ist nicht neu - im Gegenteil! Aber die Menschen haben sie aus einem falsch verstandenen Überlegenheitsgefühl heraus in zunehmendem Maße verdrängt. Die Folgen sind unübersehbar: So haben der Raubbau der Natur sowie die rücksichtslose Ausbeutung unserer tierlichen Mitbewesen inzwischen ein nicht dagewesenes Ausmaß erreicht.

An dieser verhängnisvollen Entwicklung sind nationale und internationale Politik maßgeblich schuld: Kommerzielle und machtpolitische Interessen werden zum fast alleinigen Maßstab politischen Handelns. Großzügige Zugeständnisse an die verschiedensten Interessengruppen sollen Wählerstimmen sichern. Dabei spielen ethische Erwägungen keine Rolle mehr.

Die Partei Mensch Umwelt Tierschutz ist die erste Partei, die sich wirklich für die Tiere verantwortlich fühlt! Wir sehen uns aber auch als Anwalt derer, die selbst keine Lobby bilden können, insbesondere Kranke und Pflegebedürftige, Behinderte, Opfer körperlicher und seelischer Gewalt, in Armut lebende Kinder und Obdachlose. Die berechtigten Anliegen dieser Menschen müssen wirksam durchgesetzt werden. Lebensachtung in all ihren Formen schließt immer auch den respektvollen und schonenden Umgang mit der Natur ein. Naturschutz hat bei uns einen hohen Stellenwert und zieht sich wie ein roter Faden durch unser Programm.

Im Folgenden haben wir die wichtigsten Positionen unseres Wahlprogramms zur Landtagswahl 2016 in Sachsen-Anhalt stichwortartig für Sie zusammengestellt.

Ihre Stimme zählt!

Je mehr Stimmen wir von unseren Wähler_innen auch auf Landesebene erhalten, desto größer werden langfristig die Chancen sein, unsere Ziele für Mensch, Umwelt und Tierschutz zu erreichen.

Hierfür zählen wir auf Sie und Ihre Stimme am 13. März 2016 zur Landtagswahl in Sachsen-Anhalt

1. **Lothar Tietge**, 82, Dipl.-Ing.-ÖK
2. **Mirjam Karl-Sy**, 62, Beamtin
3. **Andreas Döring**, 50, Anlagenmonteur, Servicemitarbeiter
4. **Sieglinde Krüger**, 57, Industriekauffrau
5. **Karin Stasch**, 67, Industriekauffrau
6. **Heidrun Kretschmer**, 64, Dipl.-Betriebswirtin
7. **Barbara Tietge**, 67, Kauffrau
8. **Nancy Streit**, 35, Dipl.-Betriebswirtin (VWA)
9. **Kathy Schneider**, 35, Betriebswirtin
10. **Antje Lindner-Boukadida**, 35, Zahnmed. Assistentin
11. **Alexandra Wernet**, 61, Pädagogin

PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ

Lothar Tietge, Vorsitzender LV Sachsen-Anhalt
Geschäftsstelle Lentkestraße 18 c, 39116 Magdeburg
Tel. 03 91 / 611 94 33
E-Mail: lothar-tietge@t-online.de

Nancy Streit, Landesvorsitzende LV Sachsen-Anhalt
Tel. 0162 / 95 18 355 - E-Mail: nancy.streit@freenet.de
Andreas Döring, Landesvorsitzender LV Sachsen-Anhalt
Tel. 0162 / 56 68 087 - E-Mail: andreas.D180@gmx.de

LANDTAGSWAHL 2016 WAHLPROGRAMM



DAMIT DIE ZUKUNFT EINE CHANCE HAT

PARTEI
ergreifen!

**MENSCH
UMWELT
TIERSCHUTZ**

LV Sachsen-Anhalt

MENSCH



- **Bürgerbeteiligung bei politischen Entscheidungen:**
Mehr Volksentscheide auf Landesebene und Abschaffung oder deutliche Reduzierung der Quoren bei Bürgerentscheiden

ARBEITSMARKT:

- Auflage eines kräftigen öffentlichen Investitionsprogramms, **Ausbau statt weiteren Abbaus** der öffentlichen Beschäftigung, verbesserte **Förderung zukunftsweisender Technologien und Industrien**
- **sozialverträgliche Beendigung von Subventionen**, die in Sachsen-Anhalt mittelfristig bis langfristig nicht mehr lebensfähig sind
- Durch die Bereitstellung von ausreichenden finanziellen Mitteln die **Zukunft der Bildung sichern**, denn sie beugt Armut und Abwanderung vor

ASYLRECHT:

- **Dezentralisierung** von Asylbewerbern und Flüchtlingen
- **Förderung zügiger Integration**
- Anerkennung von **Ausbildungsnachweisen**

SICHERHEIT UND VERBRAUCHERSCHUTZ:

- konsequente **Strafverfolgung**
- Abschaffung der haltlosen Zustände bei der Landespolizei durch: **Erhöhung der Polizeistärke**, wesentliche Verbesserung der personellen Ausstattung, sofortige Veränderung der baulichen Situation maroder Polizeidienststellen, Aufhebung des momentanen Personalentwicklungskonzeptes
- **Verbraucher schützen statt den Profit von großen Konzernen**
- Gegen den Verkauf der Demokratie und des Rechtsstaats durch TTIP & Ceta!
- **Steuerverschwendung entgegenwirken und Korruption bekämpfen**
- **Abbau von umweltschädlichen Subventionen**
wie z. B. im Gentechnik- und Argarbereich, um (bundesweit) **jährlich ca. 48 Mrd. Euro zu sparen.**

UMWELT



- **Ausbau und Förderung von erneuerbaren Energien**
- **Förderung der ökologischen Landwirtschaft**
- **Zweckbindung der Ökoumlagen für ökologische Produkte und Projekte**
- **Fracking: keine neuen Gasbohrungen!**
- **besserer Hochwasserschutz**
- **Ausbau und bessere Vernetzung des öffentlichen Personenverkehrs**
- **keine neuen Kohlekraftwerke und keinen neuen Braunkohletagebau**

Außerdem werden wir uns natürlich im Bundesrat für die Themen aus unserem Grundsatzprogramm einsetzen, die nicht auf Landesebene beschlossen werden können.

TIERSCHUTZ



- **Massentierhaltung bekämpfen**, bio-vegane Landwirtschaft fördern
- **Videüberwachungspflicht** für Schlachthöfe und industrielle Tierhaltung
- **Verbot von Qualzucht**
- **Abschaffung der Ohrmarkenpflicht** zur Kennzeichnung von "Nutztieren", Wahlmöglichkeit für Transponderkennzeichnung!
- **Einführung des Verbandsklagerechts** für anerkannte Tierschutzorganisationen
- **Transporte von lebenden Schlachttieren sind auf einen Radius von max. 300 km zu begrenzen!**
Fernziel: Abschaffung jeglicher Tiertransporte!
- **stärkere Kontrollen** bei der Einhaltung des Tierschutzgesetzes
- **Abschaffung von Tierversuchen**, insbesondere in der Lehre an sachsen-anhaltinischen Hochschulen und Universitäten sowie keine Primatenversuche in Sachsen-Anhalt
- **Abschaffung der Hunderassenliste**
- **Abschaffung der Jagd**
- landesweites Auftrittsverbot für Zirkusse mit Tieren auf öffentlichen Flächen
- **Abschaffung der Hundesteuer für adoptierte Hunde**
- **Einrichtung betreuter Nistplätze und kontrollierter Futterplätze** für Stadtauben
- **vermehrter Einsatz von Grünbrücken, um Straßenüberquerungen für Wildtiere** zu vereinfachen und gefahrloser zu machen sowie der zunehmenden Landschafts- und Habitat-Zerschneidung entgegenzuwirken

Geben Sie uns Ihre Stimme am 13. März 2016 zur Landtagswahl in Sachsen-Anhalt.

PARTEI
ergreifen!
MENSCH
UMWELT
TIERSCHUTZ